

Dr. Fridlind Siebrecht (*1941)

Fridlind Siebrecht ist nicht nur eine diplomierte Spielmitteldesignerin, sondern auch eine Pädagogin. Sie studierte am Pädagogischen Institut Erfurt die Fächerkombination Deutsch/Kunsterziehung. In Rudolstadt, Thüringen, hat sie als Lehrerin gearbeitet. Danach studierte sie Spielmittelgestaltung an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein, Halle (Saale). Von 1971 bis 1979 lehrte sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fach Spielmitteldesign an der Burg Giebichenstein. Dort entwickelte sie und leitete an „Methodische Gestaltungsübungen“. In diesem Zusammenhang arbeitete sie unter anderem mit Prof. Lothar Zitzmann (1924-1977) zusammen. An der Pädagogischen Hochschule Dr. Theodor Neubauer, Erfurt, schrieb und verteidigte sie ihre Doktorarbeit zum Thema „Grundlagen der Spielmittelgestaltung“.

Dadurch, dass Fridlind Siebrecht am Pädagogischen Institut Erfurt studiert und an der PH Erfurt ihre Dissertation geschrieben hat, kehrt mit dieser Ausstellung eine ehemalige Angehörige der Vorläufereinrichtungen der Universität Erfurt an die Universität zurück. Die Universität Erfurt ist 1994 neugegründet worden und hat den pädagogischen Hochschulzweig Erfurts in sich aufgenommen.

Kurzbiografie Fridlind Siebrecht

1941 in Bad Muskau, Sachsen, geboren. Jüngstes von 5 Geschwistern. Aufgewachsen in Jena, Thüringen. 1960 Abitur in Jena. 1960-64 Studium am Pädagogischen Institut Erfurt. 1964-66 Lehrerin in Rudolstadt, Thüringen. 1966-71 Studium Spielmittelgestaltung an der Burg Giebichenstein, Halle (Saale). 1971-79 Lehr-/Forschungstätigkeit an der Burg Giebichenstein, Halle (Saale). Ab 1979 Spielmitteldesignerin im VEB Kösemer Spielzeug, Bad Kösen. 1981 Doktorarbeit, PH Erfurt. Ab 1987 freischaffend. 1995 Beginn der Zusammenarbeit mit der Firma FRIDLIN Holzspielzeug, Döschnitz.

Begleitend zur Ausstellung ist ein Ausstellungskatalog und ein theoretischer Text zu den Grundlagen der Spielmittelgestaltung von Dr. Fridlind Siebrecht erschienen. Beide Bände wurden im Verlag „Edition tausend hold + immer schön. Texte zur Kunst“, Erfurt, 2026 veröffentlicht.

Abb. Vorderseite: Sternklappspiel & Ausschnitte aus Standdomino 12 Steine (FFH)

Text: Holger Schultka

Fotografien: Privatarchiv Dr. F. Siebrecht (PSieb); Firma FRIDLIN Holzspielzeug, Döschnitz (FFH)

Fröbel-Forschungsstelle der Universität Erfurt · 2026

Fröbel – Wirkung – Spielgaben. Die Spielmittel der Gestalterin Dr. Fridlind Siebrecht



Faltblatt zur gleichnamigen Ausstellung,
19.10. bis 23.12.2026,
Universitätsbibliothek Erfurt, während der
Öffnungszeiten der Bibliothek



Herausgegeben von
Prof. Dr. Andrea Christine Schmid und Kathrin Drechsel
Mit Unterstützung von

Dr. Fridlind Siebrecht und Holger Schultka

Ausstellung und Faltblatt: Eine Kooperation von
Dr. Fridlind Siebrecht; Fröbel-Forschungsstelle der
Universität Erfurt; International Froebel Society und
Professur für inklusive Unterrichtsforschung mit dem
Schwerpunkt Lernen, Universität Erfurt



Fröbel-Forschungsstelle der Universität Erfurt



Fridlind Siebrecht (*1941) &

Friedrich Fröbel (1782-1852)

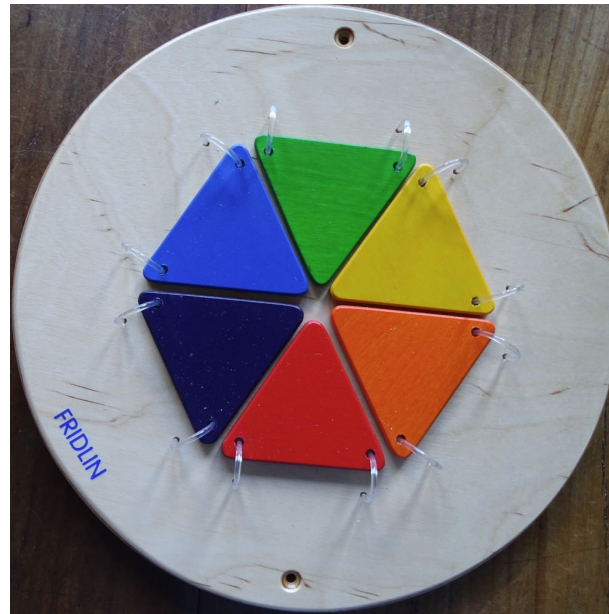
Fridlind Siebrecht ist eine Spielmittelgestalterin aus Jena, Thüringen. Sie gehört zu den Produktdesignern, die sich in Thüringen, in Deutschland und auch im Ausland einen Namen machen konnten. Sie gestaltete insbesondere Puppen aus Kunststoff, Tiere aus Plüsch und Spielmittel aus Holz. Sämtliche ihrer Spielgaben leben von einem radikal verstandenen Minimalismus. Die Form ihrer Spielmittel entwickelt Dr. Fridlind Siebrecht auf der Grundlage der genauen Beobachtung spielender Kinder. Sie versucht, die Wesenheit und den Entwicklungsstand des Kindes sowie die von sich aus im Kind existierende Spielidee aufzugreifen und ins Spielmittel zu übertragen.

Inspiration findet sie bei dem bedeutenden deutschen Pädagogen Friedrich Fröbel. Fröbel erlangte Weltgeltung mit seiner Idee vom Kindergarten und einem didaktisch wertvollen System von Spielgaben, Bewegungsspielen, Kinderversen und weiteren das Kind fördernden und fordernden Spielideen.

Fridlind Siebrecht findet im Ganzen das Detail und leitet aus dem Teil das Ganze ab. Bereits Fröbel ging auf diese allumfassende Weise vor. – Friedrich Fröbel ist Fridlind Siebrecht zum Begleiter und Impulsgeber im Laufe ihres Designerlebens geworden.

Zur Ausstellung

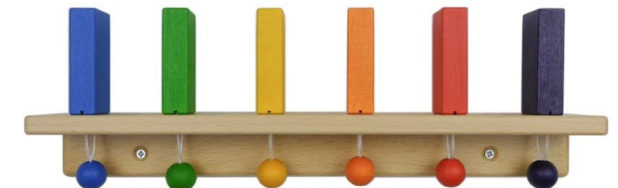
Die Ausstellung stellt das umfangreiche Werk Dr. Fridlind Siebrechts vor. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Holzspielmitteln, welche überwiegend in der Firma FRIDLIN Holzspielzeug, Döschnitz, hergestellt worden sind. Die Holzspielgaben werden in das Gesamtschaffen Siebrechts (eben auch in die Lehrtätigkeit, insbesondere die „Methodischen Gestaltungsübungen“ für Studierende an der Burg Giebichenstein) eingeordnet und mit dem pädagogischen Werk ihres Impulsgebers Friedrich Fröbel skizzenhaft in Verbindung gebracht.



Sternklappspiel (PSieb)



Ausschnitt aus einem Linolschnitt, entstanden während des Studiums (1960-1964) am Pädagogischen Institut Erfurt (PSieb)



Wanddomino 6 Steine (FFH)